Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1906

314 (12.11.1906) Zweites Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 314. Zweites Blatt. Montag, den 12. November **1906.**

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 74718.[I.] Die Kreisversammlung betreffend.

Zur persönlichen Teilnahme an der Kreisversammlung gemäß § 27 Ziffer 5 und § 38 des Verwaltungsgesetzes sind die nachbenannten Herren Großgrundbesitzer des Kreises Karlsruhe berufen:

1. Seine Großherzogliche Hoheit Prinz Karl von Baden,
2. Herr Graf Wilhelm von Douglas in Gondelsheim,
3. Freiherr von Mentzingen in Menzingen,
4. Freiherr von Schilling in Hohenwettersbach,
5. Freiherr von St. André in Königsbach,
6. Herr Reichsgerichtsrat a. D. Wielandt in Karlsruhe.

Dies bringe ich nach § 52 der Wahlordnung für die Kreisversammlung vom 19. August 1886 mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntnis, daß etwaige Einsprachen binnen 8 Tagen bei mir anzubringen und zu begründen sind.

Karlsruhe, den 8. November 1906.

Der Großh. Kreishauptmann.
v. Krafft-Ebing.

Bekanntmachung.

Nr. 72788.[IV.] Den Abschluß der Feuerversicherungsbücher betreffend.

An die Gemeinderäte des Bezirks.

Unter Hinweis auf die §§ 60 ff. der Vollzugsverordnung zum Gebäudeversicherungsgesetz vom 30. Dezember 1902 werden die Gemeinderäte aufgefordert, **sofort nach Neujahr** auf Grund der Einträge im Feuerversicherungsbuch **nach dem Stande vom 31. Dezember 1906 eine Beitragstabelle** nach dem Muster Anlage VIII der genannten Vollzugsverordnung aufzustellen und dieselbe **längstens bis 10. Januar 1907** dem Bezirksamt vorzulegen. Eine amtliche Erinnerung ist unter allen Umständen zu vermeiden.

In Gemeinden, in deren Feuerversicherungsbüchern Gebäude eingetragen sind, für welche die badische **Staats**eisenbahnverwaltung beitragspflichtig ist, sind statt einer einzigen **zwei** Tabellen aufzustellen, nämlich Tabelle A, enthaltend sämtliche Gebäude mit Ausnahme der Staatsbahngebäude, und Tabelle B, enthaltend die Staatsbahngebäude.

Die Gebäudeeigentümer sind nach der Reihenfolge der Einträge im Feuerversicherungsbuch aufzuführen.

Zunächst sind nur die Spalten 1 bis 6 und 9 auszufüllen, wobei zu beachten ist, daß in Spalte 4 nicht nur hinsichtlich derjenigen Fünftelversicherungen, welche noch bestehen, sondern auch jener, welche während des abgelaufenen Jahres ihr Ende erreicht haben, ein Eintrag zu erfolgen hat.

Spalte 5 kommt nur für diejenigen Gebäude in Betracht, welche im vergangenen Jahre — **sei es als neu errichtet, sei es wegen Wertserhöhung** — einer Einschätzung mit augenblicklicher Wirkung unterzogen worden sind, **und auch für diese nur dann,** wenn die Anmeldung zur Einschätzung mit augenblicklicher Wirkung **nach dem 30. Juni erfolgt ist.**

Mit der aufgestellten Beitragstabelle sind noch die beiden Hilfstabellen A und B nach den Mustern Anlage VIII a und VIII b zu § 60 der Vollzugsverordnung hierher vorzulegen.

In diesen Hilfstabellen finden alle Gebäude, die im letzten Halbjahr des Jahres 1906, also **nach dem 30. Juni,** einer Einschätzung mit augenblicklicher Wirkung unterzogen worden sind, Aufnahme, und zwar sind zu vermerken:

1. in der **Hilfstabelle A** alle neu hinzugekommenen Gebäude,
2. in der Hilfstabelle B alle bestehenden Gebäude, die infolge Wertserhöhung **einer** Einschätzung mit augenblicklicher Wirkung unterzogen wurden.

Hinsichtlich der Spalte 9 der Beitragstabelle ist zu beachten, daß eine Ausfüllung derselben nur da zu geschehen hat, wo die **Fünftelversicherung während des vergangenen Jahres zu Ende gegangen ist.**

Zugleich mit diesen Tabellen hat der Gemeinderat einen **summarischen Auszug** aus der Beitragstabelle und — soweit erforderlich — aus dem Feuerversicherungsbuch nach dem Muster Anlage IX der Vollzugsverordnung zu fertigen und dem Bezirksamt samt den im Laufe des Jahres geführten Ab- und Zugangsverzeichnissen vorzulegen. Im summarischen Auszug sind die Beitragstabellen A und B zu berücksichtigen.

Karlsruhe, den 5. November 1906.

Großh. Bezirksamt.
Rein. Weinspach.

Ortskrankenkasse der Dienstboten.

Bekanntmachung.

Nachdem von den unterm 29. Oktober d. J. gewählten Vertretern der **Arbeitgeber** zur **Generalversammlung** unserer Kasse mehr wie 40 % der statutengemäßen Vertreterzahl die Annahme der Wahl abgelehnt haben, fällt gemäß § 55 des Statuts die Vornahme einer

Ergänzungswahl

notwendig.

Tagfahrt hierzu hat der Vorstand auf

Montag, den 19. November 1906, nachmittags von 3—4 Uhr,

in das Zimmer 32 des Rathauses (1. Stock, Eingang von der Zähringerstraße) anberaumt.

Es sind 17 Vertreter der Arbeitgeber zu wählen.

Wahlberechtigt und wählbar sind diejenigen Arbeitgeber, welche großjährig und im Besitze der bürgerlichen Ehrenrechte sind.

Die Wahlberechtigten werden zu zahlreicher Beteiligung an der Wahl höflichst eingeladen.

Karlsruhe, den 8. November 1906.

Der Vorstand.
Dr. Friedberg.

Verpachtung

eines Lagerplatzes im ehemaligen Rheinhafen zu Maxau.

Die Großh. Rheinbauinspektion Karlsruhe verpachtet einen Lagerplatz im ehemaligen Rheinhafen zu Maxau im Maßgehalt von 15 a in öffentlicher Verdingung. Die Pachtbedingungen und der Lageplan des Platzes liegen auf dem Geschäftszimmer der Rheinbauinspektion Karlsruhe, Stefanienstraße 71, und bei dem Dammeister Müller in Maxau auf.

Schriftliche Angebote — enthaltend den Jahrespachtzins — sind verschlossen und mit der Aufschrift „Lagerplatz Maxau" **bis Mittwoch, den 28. November 1906, vormittags 10 Uhr,** auf dem Geschäftszimmer der Rheinbauinspektion Karlsruhe einzureichen.

Karlsruhe, den 3. November 1906.

Kriegstraße 91

ist 3 Treppen hoch eine elegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör sofort oder auf später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 13. November 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: eine Partie bemalte Glas- und Porzellanwaren, 1 Wagenrolle mit Federn, 1 Drahtheftmaschine, 1 Photographenapparat, 1 Bücherschrank, ca. 30 m Besatz-Plüsch, 1 Taschen-Diwan, 1 Buch (Die Frau als Hausärztin), 1 Nähmaschine, 1 Vertiko, 1 Spiegelschrank, 3 Buffets.

Karlsruhe, den 11. November 1906.

Zink, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 13. November 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 vollst. Bett, 1 Chiffonniere, 1 Vertiko, 1 Regulateur, 1 Nachttisch, 4 Stühle, 2 Spiegel, doppeltürigen Kleiderschrank, noch neu, 1 Salontisch, 2 Blumenkörbe, 1 Schreibtisch, 1 Kleiderschrank, 1 Rollwagen, 2 Hobelbänke und 400 Liter Rotwein.

Karlsruhe, den 10. November 1906.

Verwart, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

— **Kaiserstraße 225** ist eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden, Kunsthandlung.

— **Kriegstraße 133** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2—3 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Morgenstraße 27, parterre.

— **Rüppurrerstraße 158** ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und schönem Gemüsegarten, wegen Wegzug per sogleich zu vermieten.

— **Schillerstraße 50,** ruhiges, geschlossenes Haus, sind im 2. und 3. Stock neuzeitliche Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Bad 2c. auf sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock oder Luisenstraße 2, parterre.

— **Sofienstraße 56** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

— **Steinstraße 29,** vis-à-vis dem Lidellplatz, 4. Stock, ist eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Keller per sofort zu vermieten.

— **Lindenplatz 2, Mühlburg,** ist eine Wohnung im 2. Stock, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten. Näheres in der **Mühlburger Brauerei,** vorm. Freiherrl. v. Seldeneck'sche Brauerei, in Karlsruhe-Mühlburg.

— Auf sofort ist eine freundliche, geräumige

5 Zimmerwohnung

mit Alkov und Zubehör anderweitig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 56 bei **C. Laspe.**

Belfortstraße 8,

parterre, ist eine schöne

Herrschafts-Wohnung

von 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad und reichlichem Zubehör, event. mit Stallung sofort oder später zu vermieten. Näheres Belfortstraße 19, 3. Stock. 10.4.

1, 2 u. 3 Zimmerwohnung

sofort oder später im Hinterhaus zu vermieten: Rheinstraße 6, Hinterhaus, 1. Stock, bei Haid. 5.5.

Wohnung zu vermieten.

— Auf 1. Dezember oder auch später ist eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern im 4. Stock zu vermieten. Nachzufragen im Laden Kreuzstraße 27.

Fünfzimmerwohnung,

Markgrafenstraße 48, eine Treppe hoch, neuhergerichtet, zu vermieten. Ruhiges Haus — bequeme Treppe. Ausblick auf großen, gärtnerisch angelegten Hof. Keine bewohnten Hintergebäude. Näheres Markgrafenstraße 50. —

Kriegstraße 16

6 Zimmerwohnung, nächst dem Hauptbahnhof, vis-à-vis der Post, 3. und 4. Stock, neu renoviert, mit Bad, Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche 2c. sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock oder Durlacherstraße 71 im Laden. —

Rudolfstraße 31,

Ecke Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon und Erker, Bad, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst gemeinschaftlichem Trockenspeicher auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre rechts. —

Durlacher Allee 29b

ist eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Veranda nebst Trockenspeicher per sogleich zu vermieten. Preis 700 ℳ Zu erfragen Rudolfstraße 31, parterre links.

5 Zimmerwohnungen

mit reichlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 5.5.

Näheres Rüppurrerstraße 18 im Bureau. Telephon 1447.

Schöne 6 Zimmerwohnungen,

hochparterre und im 2. Stock, mit allem Zugehör, sind Kriegstraße 139 sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. —

Sommerstraße 12

4 Zimmerwohnung, 1. Stock, ohne Vis-à-vis, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, mit Bad, Veranda, Waschküche 2c. auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock oder Durlacherstraße 71 im Laden.

Ettlingen.

Schöne Herrschaftswohnung

von 5 und mehr Zimmern, mit reichlichem Zubehör und Garten, in schöner, freier Lage per sofort oder später preiswert zu vermieten: Schöllbronnerstraße 432, **Villa Ida,** beim Holzhof. 5.5.

Eine 3 Zimmerwohnung

mit Zubehör, neu hergerichtet, in ruhigem Hause, ist sofort zu vermieten. Preis **300 Mk.** Näheres Durlacherstraße 97 im Laden. 5.5.

Wohnung.

Zwei Zimmer nebst Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 56, 2. Stock.

5 Zimmerwohnung

zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 1, parterre. —

Schöne 3 u. 4 Zimmerwohnung

mit Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Geibelstraße 1a im 2. Stock. 5.5.

Kriegstraße 74

5 Zimmerwohnung mit Balkon, Bad, Mansarde und sonstigem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre. —

Herrschaftliche 5 Zimmerwohnungen

mit sämtlichem Zugehör und kompletter Badeeinrichtung auf sogleich zu vermieten: Kornblumenstraße 4. —

— In meinem Neubau

Rheinstraße 89

sind auf 1. April Wohnungen von 4 Zimmern mit Bad und Speisekammer, Mansarden nebst Zubehör zu vermieten. Zu erfragen Rheinstraße 21.

8.5. **Amalienstraße 47** ist im zweiten Stock

eine Wohnung

von 5 bis 6 Zimmern und Zubehör für sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden, 1. Stock.

Herrschaftswohnungen.

— **Wendtstraße 15** sind der 1. und 2. Stock von je 6 Zimmern und reichlichem Zubehör auf 1. Dezember d. J. zu vermieten. Näheres im Hause selbst von 3—4 Uhr oder Kaiser-Allee 80, 2. Stock.

Seminarstraße 5,

in bester Lage, ist eine hübsche Parterrewohnung von 3 bis 4 Zimmern sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. *3.1.

*3.3. **Bachstraße 63**

sind schöne 3 und 2 Zimmerwohnungen sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

2 Zimmerwohnungen

mit Alkov auf sogleich zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 52, 1. Stock, bei Rupp. 5.5.

Laden.

Kriegstraße 16, vis-à-vis der Post, mit event. ohne Wohnung per 1. Dezember oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock, oder Durlacherstraße 71 im Laden.

Für 480 Mark

ist ein großer Laden mit 3 Zimmern, im Eckhaus Schillerstraße 23, für Obst- und Spezereiwarenhandlung auch für Schuhmacher sehr geeignet, sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres im Friseurladen. —

Alkoholfreies Restaurant.

— Mein seit Jahren bestehendes, im Zentrum der Stadt gelegenes, alkoholfreies Restaurant mit Café ist besonderer Umstände halber per sofort zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 41, 2. Stock.

Werkstätte.

*3.3. Bachstraße 63 ist eine schöne, helle Werkstätte um den billigen Preis von 120 ℳ jährlich zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Magazin oder Werkstätte zu vermieten.

Amalienstraße 47 ist ein größerer Raum, passend für Magazin oder Werkstätte, auch für eine Druckerei sehr geeignet, für sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock, Laden. 8.5.

Werkstätte,

kleine, ist zu vermieten. Näheres Akademiestraße 29, 1. Stock. *3.2.

Pferdestall zu vermieten.

— **Goethestraße 29** ist ein Pferdestall für 2 Pferde nebst Wagen-Remise billig zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock oder Sofienstraße 118 im Bureau.

Wohnungs-Gesuch.

*3.3. Suche auf 1. Januar 1907 eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern und reichlichem Zubehör in der **Süd-** oder **Oststadt.** Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 7498 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

*3.1. Kleine Familie (3 erwachsene Personen) sucht **1. April 1907** in ruhigem feinen Hause

4—5 Zimmerwohnung.

Sonnige Lage, 2. oder 3. Stock erwünscht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7524 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

wird auf 1. April 1907 von einer kinderlosen Familie eine Wohnung in besserem Hause von 4 Zimmern mit Zugehör in Mitte der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7530 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Moderne Wohnung

in freier Lage (5—6 Zimmer) per 1. Januar oder später gesucht. Offerten abzugeben bei Herrn **K. Baumann,** Akademiestrasse 20. 2.2.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Zähringerstraße 25 ist ein schönes, großes Mansardenzimmer mit Kochofen, möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Ebendaselbst ist eine Schlafstelle zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Karlstraße 48,** 3 Treppen hoch, nächst der Kriegs- und Gartenstraße, sind 2 elegant möblierte Zimmer, **Salon- und Schlafzimmer,** bei aufmerksamer Bedienung zu vermieten. (Gaseinrichtung und Bad vorhanden.)

— Ein sehr schön möbliertes

Zimmer,

ohne Vis-à-vis, ist sofort zu vermieten: Sofienstraße 85, parterre.

— Fein möbliertes

Wohn- und Schlafzimmer

per sofort zu vermieten: Hirschstraße 34.

Möbliertes Zimmer

mit guter Pension ist sofort zu vermieten: **Leopoldstraße 16,** eine Treppe hoch. —

Kaiserstraße 82,

2 Treppen hoch, ist ein kleines Zimmer, nach dem Hof gehend, an einen ordentlichen Herrn billig zu vermieten. Ebendaselbst ist ein gutes, möbliertes Zimmer im 5. Stock billig abzugeben. —

Leopoldstraße 29

ist im 3. Stock ein gut möbliertes, freundliches Zimmer sofort oder später zu vermieten. *

Nebenzimmer zu vermieten.

2.2. Ein schönes Nebenzimmer mit besonderem Eingang ist an einen Verein sofort oder später zu vermieten. Offerten unter Nr. 7492 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Zwei sehr schöne

Schlafstellen

mit guter Kost sind an anständige Arbeiter sogleich zu vermieten: Kronenstraße 34, 1 Treppe hoch.

[3]

Verschiedene Zimmer

mit **Kost** in jeder Preislage sind zu vermieten: **Zähringerstraße 53.** 5.1.

Zimmer-Gesuch.

Vom 20. November ab, für ca. 3 Wochen, Wohn- und Schlafzimmer, möbliert, in gutem Hause, von einem Ehepaar zu mieten gesucht. Kinderbett erwünscht. Offerten mit Preisangabe pro Woche unter Nr. 7528 an das Kontor des Tagblattes erb.

Zimmer gesucht

per sofort oder 1. Dezember mögl. mit Pension in **gutem Hause** für ca. 5 Monate, für jungen Mann. Offerten unter **S. D. 5481** an **Rudolf Mosse, Stuttgart,** erbeten. 2.2.

22000—25000 Mark

sind auf II. Hypotheke auszuleihen. Offerten unter Nr. 7527 an das Kontor des Tagblattes erb. *2.1.

8000 oder 10000 Mark

werden als II. Hypotheke auf ein Objekt nächst der Parkstraße alsbald gesucht. Offerten unter Nr. 7525 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

14000 Mark,

I. Hypotheke, 50 % der amtlichen Schätzung, werden zu 4½ bis 5 % auf gute Liegenschaft alsbald gesucht. Offerten unter Nr. 7526 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

10% Nachlaß

gewähre für ein Darlehen von 2000 ℳ gegen Sicherheit. Offerten unter Nr. 7523 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

2000 Mark

sucht Geschäftsmann gegen Sicherheit und Nachlaß, event. auf Wechsel. Offerten unter Nr. 7522 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Dienst-Antrag.

C. Ein fleißiges, williges **Mädchen, welches kochen kann,** findet in gutem Hause angenehme Stelle bei hohem Lohn sofort oder auf 1. Dezember. Näheres bei Frau **Kast,** Waldstraße 29, 2. Stock, gegenüber dem Colosseum.

Tüchtiges, ehrliches Mädchen

aus guter Familie, welches kochen kann und kleine Haushaltung selbständig leiten wird, bei guter Bezahlung zu einem einzelstehenden ältern Herrn gesucht. Schöne Handschrift unbedingt erforderlich. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 7520 sind im Kontor des Tagblattes einzureichen. 2.1.

Jüngeres, kräftiges Mädchen

findet gute Stelle per 1. Dezember, wo es Gelegenheit hat, das Kochen zu erlernen: Herrenstraße 48 II.

W. Vier junge, hübsche

Kellnerinnen,

für nur erstklassiges Restaurant, sucht per sofort,

J. Wolfarth's Bureau,
Adlerstraße 39.

Gesucht

wird eine ältere Person für einige Stunden im Tag für häusliche Arbeiten: Steinstraße 27, parterre.

Einlegerinnen

für Steindruckpressen, sowie **Auslegerinnen** und **Druckerei-Hilfsarbeiterinnen** finden dauernde Beschäftigung bei

A. Braun & Co.,
10.6. Lessingstraße 70.

Schneider-Gesuch.

Einen erstklassigen Tagschneider, der einen guten Rock anfertigen kann, sucht sofort

A. Hunsinger,
Kaiserstraße 124.

Ein Möbelschreiner

findet sofort dauernde Arbeit bei

Chr. Imle, Stuhlfabrik,
* Sofienstraße 9.

Abfüller,

der auch mit Pferden umgehen kann, sofort gesucht.

2.2. **B. Müller,** Sofienstraße 129.

Jüngerer Hausbursche

zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Amalienstraße 71 im Laden. —

Deutsches Fräulein,

perfekt Italienisch und Französisch sprechend, sucht des Nachmittags in besseren Familien Unterricht und Konversation zu erteilen; dasselbe würde auch event. den ganzen Nachmittag in der Familie zubringen. Offerten bittet man unter Nr. 7513 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

C. Zimmermädchen,

ein gewandtes, mit sehr guten Zeugnissen, sowie ein tüchtiges, fleißiges **Mädchen,** welches selbständig kochen kann, Zimmer- und Hausarbeit gerne besorgt, sowie ein fleißiges **Mädchen,** welches etwas kochen kann, **suchen** Stelle durch Frau **Kast,** Stellen-Bureau, Waldstraße 29, 2. Stock.

Für Wirte und Metzger.

*2.1. Reicherfahrener Spezialist in der Fabrikation von **Rohwurst** und feinen **Dauerkochwurstwaren** empfiehlt sich zu deren Herstellung. Offerten unter Nr. 7529 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Zu verkaufen.**

Ein zweituriger, nußbaum polierter **Schrank** ist billig zu verkaufen: **Schillerstraße 10, 2.** Stock rechts.

2.1. Eine gut erhaltene, fast neue

Zinkbadewanne

und ein **Gasherd** mit 3 Flammen sind billig abzugeben bei

K. Reinhold, Akademiestraße 16,
Hinterhaus.

Schöner Herd

billigst abzugeben unter jeder Garantie: Kaiserstraße 225, Schlosserei. *

*2.1. **Zwei gebrauchte Spiegel,**

1,25×0,70 m, der eine in Nußbaumrahmen, der andere in Goldrahmen, sind billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Pelzmantel-Verkauf.

2.1. Ein wenig gebrauchter, fast neuer **Damen-Pelzmantel** mit Nerz-Futter und Skunks-Stuart-Kragen ist im Auftrag billig zu verkaufen bei

Gust. Schrambke,
Kürschnermeister,
2.1. Herrenstraße 9.

Buffet,

matt und blank, schwer eichen geschnitzt, wird um **120 Mark,** wegen Platzmangel abgegeben: Amalienstraße 25, 1. Stock.

Trockenes Brennholz

wird fortwährend abgegeben: Stuhlfabrik Sofienstraße 9. *

Matratzen,

gesetzlich geschützt, kauft man am billigsten bei
Tapezier **Frz. Steidlinger,**
Lessingstraße 31.
Ansicht erwünscht. Prospekt gratis. —

Bauplatz-Gesuch.

2.2. Strebsamer, rechtschaffener Malermeister und Tapezierer, seit mehreren Jahren selbständig, sucht einen nicht zu großen Bauplatz bei Baukreditgewährung. Offerten mit Angabe des Preises, der Lage und Größe unter Nr. 7506 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesuch.

2.1. **Suche ein schönes, gut gehendes Restaurant in guter Lage zu kaufen, wenn mein schönes Zinshaus an Zahlung genommen wird. Nur Selbstreflektanten mögen ihre Adresse mit Preis, Flächenmaß, Belastung und Rentabilität unter Nr. 7521 im Kontor des Tagblattes einreichen.**

Gasheizofen

zu kaufen gesucht. Heizkraft 70—90 Kubikmeter. Offerten unter Nr. 7531 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gasbadeofen

mit **Duschvorrichtung,** gut erhalten, **zu kaufen gesucht.** Offerten unter Nr. 7519 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Iª Mastochsenfleisch 84 Pfg.,
Iª Schweinefleisch 84 Pfg.,
Iª Kalbfleisch 86 Pfg.,
jeden Dienstag frische hausgemachte
Leber- und Griebenwürste
3.2. empfiehlt bestens
Christ. Nagel,
Kreuzstraße 17, Ecke Markgrafenstraße.
Auch werden Rabatt-Spar-Marken abgegeben.

Nur Kaiserstrasse
112
— bitte diese Nummer zu beachten —
befindet sich das erste und älteste
Handschuh- und Krawatten-Spezialgeschäft
3.2. von
Ludwig Oehl Nachfolger.

Graf E. Reventlow,
Kaiser Wilhelm II.
und die Byzantiner.
Broschiert Mk. 3.—, geb. Mk. 4.—.
Dieses mit grossem Freimut geschriebene Buch erregt berechtigtes Aufsehen.
Vorrätig in den Geschäften von
Müller & Gräff.

— **Färberei**
KRAMER.
Billige Preise. — Unübertroffene Leistung.

Badische Weiß- und Rotweine

im **Faß** oder **Literflaschen** von **20 Liter** an.
Mosel- und Saarweine von **Hugo Garenfeld, Trier,**
Rheinweine von **Joh. Bapt. Sturm, Rüdesheim,**
französische Bordeaux und **Burgunderweine**
3.1. empfiehlt
Jos. Kritsch, Weinhandlung,
Kontor: **Waldstraße 65.** Telephon-Nr. **2315.**

Gelegenheitskauf.

Vorzügliche, tropenfest gebaute
Pianinos
mit prachtvollem Ton, welche wir vor dem Klaviermacherstreik noch zu den alten Preisen erworben haben, empfehlen wir aufs angelegentlichste. Etwas Besseres kann zu den von uns dafür angesetzten Ausnahmspreisen **von keiner Seite** geboten werden.

Hack & Co., Schlossplatz 14,
5.1. **Ecke Karl-Friedrichstrasse.**

Eisbahnen und Eislaufvereine.

Anleitung
zur Anlegung und Unterhaltung von Eisbahnen, Gründung und Verwaltung von Eislaufvereinen usw.
Technische, administrative, sportliche, organisatorische usw. Winke.
Im Auftrage des Deutschen Eislaufverbandes herausgegeben von
Robert Holletschek
stellvertretendem Vorsitzenden des Vorstandes des Deutschen Eislaufverbandes.
Mit 90 Abbildungen. 12 Bogen. Oktav. **Geh. 4 ℳ Gebunden 5 ℳ**
A. Hartleben's Verlag in Wien und Leipzig.

Eheringe, Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke

— in reichster Auswahl und zu billigsten Preisen empfehlen
M. Friederich & Cie., Hofjuweliere,
Kaiserstrasse 112, zwischen **Herren-** und **Waldstrasse.**

Frachtbriefe und Deklarationen

sämtliche Sorten — für den **Inneren** und **Internationalen Verkehr** (exkl. Rußland), sowie für den **Levanteverkehr** mit badischem Stempel, mit oder ohne Firmen und sonstige Eindrucke, liefert
Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung, Verlag des Karlsruher Tagblattes.

Grossherzogl. Hoflieferant
Friedrich Blos
F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse,
empfiehlt grosse Auswahl
elegante aparte Neuheiten
Elektrische und Petroleum-Schreibtisch-, Lese-, Klavier-Lampen. 2.2.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Montag, den 12. November 1906.
17. Abonnements-Vorstellung der Abteil. [illegible] (gelbe Abonnementskarten).

Die Sonnenprinzeß.

Drama in einem Vorspiel und 3 Akten von Johanna Wolff-Friedberg.
Leiter der Aufführung: Gustav Schefranek.

Personen des Vorspiels:

Taddeo, Herzog v. Parma, Fürst v. Modena, Bruder des regierenden Herzogs	Felix Baumbach.
Armando, Abgesandter des Königs von Cypern . .	W. Wassermann.
Cesarino, Page des Abgesandten	Melanie Ermarth.
Ein Knappe des regierenden Herzogs von Parma .	Max Schneider.

Ort der Handlung:
Ein Fechtsaal des Herzogs Taddeo in Parma.

Personen des Stückes:

Taddeo, Herzog v. Parma	Felix Baumbach.
Arete, Prinzessin v. Cypern	Melanie Ermarth.
Myriam, eine Jüdin } Gespielinnen der Prinzessin	Lisa Podechtel.
Ino, eine Griechin } Gespielinnen der Prinzessin	Alwine Müller.
Violante, eine Bologneserin } Gespielinnen der Prinzessin	Elfriede Lynard.
Kleanthes, ein junger griechischer Gelehrter . . .	Paul Seidler.
Armando, Schloßhauptmann	W. Wassermann.
Onesti, Hofmarschall . .	Adolf Hallego.
Messer Corsini } Ratsherren	Fritz Koch.
Ippolito Bivaldi } Ratsherren	Siegfried Heinzel.
Lykoß Machairos } Ratsherren	Wilhelm Kempf.
Lorenzo } Pagen . . .	Felix Krones.
Ippolito } Pagen . . .	Herm. Benedikt.
Ein Ritter	Josef Mark jr.
Ein Fischer	Herm. Nesselträger.
Eine Fischersfrau . . .	Julie Schwarz.
Erster Fischerknabe . . .	Luise Stolze.
Zweiter Fischerknabe . .	Wilh. Schneider.
Erstes Mädchen	Johanna Kiebe.
Zweites Mädchen . . .	Lisa Kost.
Ein kleines Mädchen . .	Rosa Frohmann.

Pagen, Ritter, Hofleute, Fischer, Korbmacher.

Das Stück spielt drei Jahre später in Kition, dem heutigen Larnaka.

Eine größere Pause findet nach dem 1. Akte statt.

Anfang: 7 Uhr. Ende: nach 1/2 10 Uhr.
Kasse-Eröffnung 1/2 7 Uhr.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. ℳ 5.—, Sperrsitz: I. Abt. ℳ 4.— usw.

[5]

Färberei Printz.
— Gegr. 1846. —
60 Filialen. — 500 Angestellte.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag, den 13. November. 17. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonnementskarten). **Fidelio.** Oper in 2 Akten von Treitschke. Musik von Ludwig van Beethoven. „Leonore": Russi von Szekrenjessy vom Stadttheater in Barmen als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Donnerstag, den 15. November. 17. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonnementskarten). **Die Zwillingsschwester.** Lustspiel in 4 Akten von Ludwig Fulda. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag, den 16. November. 13. Vorstellung außer Abonnement. Zum Besten der Hoftheater-Pensionsanstalt. **Lohengrin.** In 3 Akten von Richard Wagner. Anfang **halb 7** Uhr. Ende nach 1/2 11 Uhr.

Samstag, den 17. November. 18. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **B** (gelbe Abonnementskarten). **Der Raub der Sabinerinnen.** Schwank in 4 Akten von Franz und Paul v. Schönthan. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag, den 18. November. 18. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **A** (rote Abonnementskarten). **Tannhäuser** und **Der Sängerkrieg auf Wartburg.** In 3 Akten von Richard Wagner. „Tannhäuser": Anton Bürger als Gast. Anfang **6** Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Montag, den 19. November. 18. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung **C** (graue Abonnementskarten). **Die Braut von Messina** oder: **Die feindlichen Brüder.** Trauerspiel in 4 Akten von Schiller. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Eintrittspreise:
am 16. und 18. November Balkon I. Abt. ℳ 6.—, Sperrsitz I. Abt. ℳ 4.50,
am 13., 15., 17. und 19. November Balkon I. Abt. ℳ 5.—, Sperrsitz I. Abt. ℳ 4.—.

Theater in Baden.

Mittwoch, den 14. November. 6. Abonnem.-Vorstellung. Zum erstenmal: **Wenn wir Toten erwachen.** Ein dramatischer Epilog in 3 Akten von Henrik Ibsen. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 9 Uhr.

P. **Karlsruhe,** 12. November 1906. Eine **„Internationale Sportausstellung"** wird, vom Deutschen Sport-Verein in Berlin veranstaltet, in der Zeit vom 20. April bis einschließlich 5. Mai 1907 in Berlin stattfinden. Näheres über das Ausstellungsprojekt können Interessenten durch das Bureau der Handelskammer in Karlsruhe erfahren.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 12. November.

Am Sonntag vormittag 9 1/2 Uhr verbrachte ein lediger Pferdeknecht hier ein Pferd von der Bahn nach dem Anwesen seines Dienstherrn. Ecke Kriegs- und Kapellenstraße wollte der Knecht auf das noch junge Pferd aufsitzen, solches bäumte sich aber und stürzte mit dem Reiter rücklings zu Boden, wobei dieser das linke Bein brach. Er wurde in das städtische Krankenhaus verbracht. — Gestern nacht gegen 11 Uhr stieß ein hiesiger lediger Hausbursche, der mit seinem Fahrrad durch die obere Kaiserstraße fuhr, mit einem Wagen der elektrischen Straßenbahn zusammen. Er wurde 2 Meter geschleift und erlitt schwere Verletzungen am Kopf und Handgelenk, so daß er besinnungslos liegen blieb. Auch er wurde durch einen Schutzmann und einige Passanten in das städtische Krankenhaus verbracht. Den Verunglückten trifft allein die Schuld, da er in ganz unsinniger Weise einem Automobil nachfuhr und infolgedessen einen kreuzenden Wagen der Straßenbahn nicht beachtete. Der Wagenführer konnte den Radler nicht wahrnehmen.

Personalnachrichten aus dem Ober-Postdirektionsbezirk Karlsruhe (Baden).

Angenommen
zum Postagenten: Konrad Lenes in Gamburg.

Etatsmäßig angestellt
als Postassistent: der Postanwärter Ludwig Lutz in Karlsruhe.

Ernannt
zum Postassistenten: die Postgehilfen Wilhelm Finck und Ludwig Jung in Mannheim, Valentin Salomon in Pforzheim.

Versetzt
die Postassistenten: Heinrich Auchter von Marxzell nach Flehingen, Otto Dörr von Rappenau nach Pforzheim, Christian Dreikorn von Wertheim nach Gamburg, Karl Eichhorn von Mannheim nach Odenheim, Hermann Rettig von Ettlingen nach Karlsruhe.

Freiwillig ausgeschieden:
der Postagent Adam Gehring in Gamburg.

Gestorben:
Peter Ludwig, Fürstlich Thurn- und Taxischer General-Postdirektionssekretär a. D. in Mannheim.

Die **Deutsche Romanbibliothek** (Stuttgart und Leipzig, Deutsche Verlags-Anstalt), die vor kurzem in ihren 35. Jahrgang eingetreten ist, stellt für ihre Leser wieder ein reichhaltiges Jahresprogramm auf. Der neue Jahrgang beginnt mit zwei größeren Werken und einer kleineren Erzählung, deren Verfasser in der ersten Reihe der modernen Romandichter und Novellisten stehen. An der Spitze finden wir den Roman „Schönheit" von dem Münchner Schriftsteller Kurt Aram, der sich zuerst durch seine hessische Bauernkomödie „Die Agrarkommission" und seither auch durch mehrere vortreffliche Romane wie „Schloß Ewich" einen hochangesehenen literarischen Namen gemacht hat. Der Roman „Schönheit" behandelt in überaus lebendiger, spannender Darstellung einen sehr merkwürdigen, der Wirklichkeit entnommenen Stoff: die Geschichte einer jungen Frau, die durch unerfreuliche Verhältnisse in ihrer Ehe von ihrem Manne getrennt und einem ungewissen Schicksal preisgegeben, durch die Not in eine abenteuerliche Rolle hineingedrängt worden ist, von der sie dann nach dem Tode ihres ersten Gatten und nach mancherlei seltsamen Wechselfällen durch die Liebe eines ehrenhaften Mannes befreit wird. An diesen fesselnden Roman reiht sich die Novelle „Krone des Lebens" von Ilse Frapan-Akunian, ein Werk von idyllischem Reiz, mit dem die ausgezeichnete Dichterin auf den von ihr mit so viel Erfolg bebauten Boden Hamburger Kleinlebens zurückgekehrt ist. Außerdem finden wir in den ersten Heften des neuen Jahrgangs die Skizze „Der Leuchtturm von Skudesnaes" von dem deutschböhmischen Schriftsteller Karl Hans Strobl, eine dramatisch bewegte Erzählung von packender Kraft der Darstellung, und die reizende, heitere Bubengeschichte „Der Pfarrkranz" von Adolf Schmitthenner. Von den größeren Werken, die weiterhin für den neuen Jahrgang vorgesehen sind, seien genannt: „Engelhart Ratgeber" von Jakob Wassermann, ein biographischer Roman von großem Stil und voll stärkster Seelenschilderung, durchaus erfüllt von der Eigenart des bekannten und bedeutenden fränkischen Dichters, die humoristische Dorfgeschichte „Erhaltung der Kraft" des liebenswürdigen holsteinischen Erzählers Timm Kröger, die Romane „Die Frauen von Volderwick" von Friede H. Kraze, „Gebieterin Pflicht" von Oskar Usedom, „Waldäsyl" von Johanna Klemm und „Sie sind gewandert hin und her" von H. v. Mühlau. Im Hinblick auf das Gebotene und den billigen Abonnementspreis von Mk. 2.— vierteljährlich oder 35 Pfennig für die in 14tägigen Zwischenräumen erscheinenden Hefte darf die „Deutsche Romanbibliothek" die **billigste deutsche Romanzeitung** genannt werden.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Montag, den 12. November:

Apollo-Theater. Vorstellung. Anfang 8 Uhr.
Arbeiterbildungs-Verein, e. V., Wilhelmstr. 14. Vortrag von Herrn Ingenieur Oskar Wittmann, abends 1/2 9 Uhr.
Colosseum. Vorstellung, abends 8 Uhr.
Hoftheater. Die Sonnenprinzeß. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.
Männerturnverein. Allgemeines Turnen in der Zentralturnhalle, abends 8—10 Uhr. Damen-Abteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-Allee 6, abends 6—7 Uhr.
Museumssaal. Kammermusik-Abend, abends 8 U.
Oeffentliche Versammlung mit Vortrag von Herrn Dr. Theodor Barth im großen Saale der Eintracht, abends 1/2 9 Uhr.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Viehmarkt in Karlsruhe, den 10. Nov. 1906.

(Amtlicher Bericht der Direktion.)

Zufuhr: 1306 Stück. Ochsen 71 St., Bullen (Farren) 13 St., Färsen (Rinder) 37 St. und Kühe 39 St., Kälber 328 St., Schafe 2 St., Schweine 816 St., Kitzlein — St. Es wurde bezahlt für 50 Kilo Schlachtgewicht: Ochsen, vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwertes, höchstens 7 Jahre alt, 88—90 M, junge, fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete 86—87 M, mäßig genährte junge, gut genährte, ältere 82—85 M, Bullen (Farren), vollfleischige höchsten Schlachtwertes 77—78 M, mäßig genährte jüngere und gut genährte ältere 75—76 M, gering genährte 73—74 M, vollfleischige, ausgemästete Färsen, Rinder höchsten Schlachtwertes 87—88 M, vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren 73—75 M, ältere ausgemästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe 66—72 M, mäßig genährte Rinder 85—86 M, gering genährte Kühe 58—64 M, feinste Mast- (Vollm.-Mast) und beste Saugkälber 97—103 M, mittlere Mast- und gute Saugkälber 92—95 M, geringe Saugkälber 88—90 M, ältere gering genährte (Fresser) — M, Schafe, Mastlämmer und jüngere Masthammel — M, ältere Masthammel — M, Schweine, vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1¼ Jahren 75—76 M, fleischige 74 M, gering entwickelte — M, Sauen und Eber — M, Kitzlein pro Stück — M, Tendenz des Marktes: langsam.

Schlachthof. In der Zeit vom 5. Nov. bis 10. November wurden im hiesigen Schlachthof geschlachtet: 1890 Stück Vieh, und zwar: 285 Großvieh (96 Ochsen, 30 Rinder, 82 Kühe, 27 Farren), 414 Kälber, 678 Schweine, 47 Hammel, 6 Ziegen, — Kitzlein, — Ferkel, 10 Pferde. — Summa 1390. 11 049 Kilo Fleisch wurden außerdem von auswärts eingeführt und der Beschau unterstellt.

Fremde

übernachteten vom 9. bis 10. November.

Alte Post. Reisdorf, Kaufm. v. Berlin. Stork, Kfm. v. Bad Kreuznach. Weimer, Kfm. v. Heidelberg. Richter, Kaufm. v. Leipzig. Schwarz, Kfm. v. Nürnberg. Berle, Insp. m. Frau v. Mannheim. Staiger, cand. jur. v. Konstanz. Fischer, cand. jur. v. Heidelberg. Bachmann, cand. jur. v. Ludwigshafen. Eiermann, cand. jur. v. Mannheim.

Bayerischer Hof. Pfäflin, Kfm. mit Frau von Reutlingen. Krahl, Kfm. v. Heidelberg. Becker, Schwalb u. Walter, Kfl. v. Beuren. Hertel, Kaufm. m. Frau von Chemnitz. Frau Kfm. Höhle u. Werner, Gehilfe v. Frankfurt. Gerber, Maler, u. Hillinger, Schneider v. München.

Bratwurstglöckle. Bantle, Kfm. v. Nürnberg. Steffens, Kfm. v. Brandenburg. Darhauer, Kfm. von Achern. Bayer, Kfm. v. Stuttgart. Buttmann, Kfm. v. Neustadt. van Genachten, Major v. Luzern. Weber, Vertreter v. München. Schaaf, Ingen. v. Düsseldorf. Veith, Buchdruckereibes. v. Freiburg. Bittendiebel, Gärtner v. Straßburg. Kumpf, Chem. v. Frankfurt. Winter, Uhrmacher m. Fam. v. Straßburg. Weintraub, Handelsmann v. Leipzig. Gradus, Handelsmann v. Cassel. Frau Großler v. Mülhausen.

Darmstädter Hof. Gintz, Kaufm. v. Heidelberg. Frl. Fuhrer, Priv. v. Baden. Degen, Eisenbahnsekr. v. St. Johann.

Drei Könige. Gerads, Kfm. v. Aachen. Schmid, Fabr. v. München. Waterstraat, Kaufm. v. Mannheim. Steuerle, Kfm. v. Eppingen. Polack u. Albach, Kfl. v. Frankfurt. Schneider, Fachlehrer v. Neutitschein.

Erbprinz. Riese, Major u. Abteil.-Kommandeur, Fränkel, Bernstein, Krisch u. Rosenberg, Kfl. v. Berlin. Dr. Neuberg, Arzt m. Frau von Wiesbaden. Gräff, Apotheker v. Landau. Frau v. Ebensberger, Priv. von Stuttgart. Angerstein, Fabrikdirekt. v. Flensburg. Bensemann, Priv. v. London. Schröder, Kfm. v. Crimmitschau. Isaac, Kfm. v. Rheydt. Steigerwald, Kfm. v. Heilbronn. Cahn, Kaufm. v. Dresden. Frl. Fischer, Erzieherin v. Berlin. Klein, Kfm. v. Wien. Landauer, Kfm. v. München. Friedenfeld, Kaufm. v. Frankfurt. Ruckländer, Kfm. v. Zürich. Goldmann, Kfm. v. Leipzig. Hänle, Kfm. v. Straßburg. Preßburger, Kfm. v. Wien. Frank, Kfm. v. Marburg. Marcusy, Kaufm. v. Interlaken. Levy, Kfm. v. Chaux-de-fonds. Meyer, Kfm. v. Biel (Schweiz). Lissenheim, Kfm. v. Basel. Frank, Kfm. v. Mülhausen. Herz, Kfm. v. Fribourg. Schwarz, Kfm. v. Luzern.

Friedrichshof. Voith, Kaufm. v. Dresden. Tervort, Kaufm. v. Crefeld. Georgi, Kaufm. von Mannheim. Ehrhardt, Kfm. v. Lörrach. Uhrig, Kaufm. von Freiburg. Hartmann, Kfm. v. Berlin. Hohmann, Kfm. v. Frankfurt. Mayer, Kaufm. von Neustadt. Rasch, Kfm. v. Leipzig. Seitz, Kfm. v. Nürnberg. Kaiser, Kfm. v. Straßburg. Baer, Kfm. v. Graben. Böhme, Kfm. v. Aachen. Spiegel, Kaufm. v. Berlin.

Geist. Pfistner, Kfm. v. Dresden. Löffler, Kfm. v. Meßkirch. Notzig, Kaufm. v. Winterthur. Schäufele, Natschr. v. Feudenhausen. Volk, Kaufm. v. Eßlingen. Haaster, Kfm. v. Dresden. Schröder, Kfm. v. Berlin. Lehmann, Kfm. v. Straßburg. Rees, Kaufm. v. Würzburg. Voigt u. Thor, Kfl. v. Frankfurt. Geib, Kfm. v. Crefeld. Skurnik, Kaufm. v. Berlin. Fichtel, Kfm. von Stuttgart. Steudel, Kaufm. v. Eßlingen. Huber, Kfm. v. Frankfurt. Benzinger, Kfm. v. Schwenningen. Volkmuth, Kaufm. v. Mülhausen. Berna, Kfm. von Türkheim. Mesters, Kfm. m. Frau v. Bielefeld. Hobein, Kaufm. v. Radevormwald. Steinhilber, Kfm. v. Stuttgart. Schmidt, Kfm. v. Erlangen. Lilly, Kaufm. von Berlin. Wolff, Kfm. v. Stuttgart.

Goldener Adler. Magnus, Kfm. v. Metz. Boritz, Kfm v. Ludwigshafen. Biaggraf, Kfm. v. Säckingen. Herwig, Kfm. v. Würzburg. Schäfer, Fabr., u. Dieterle, Ciseleur v. Backnang. Einhorn u. Pelzling, Kfl. von München.

Goldener Karpfen. Duffner, Ing. v. Frankfurt. Frl. Euler, Priv. v. Ettenheim. Koch, Kfm. v. Barmen. Stützer u. Frey, cand. jur. v. Heidelberg. Frey, cand. jur. v. Mannheim. Alber, cand. jur. v. Breisach.

Goldene Traube. Kölsch, Kfm. v. Mannheim. Meter, Kfm. v. Freiburg. Kimmich, Kaufm. v. Ulm. Heise, Kfm. v. Darmstadt. Simon, Kfm. v. St. Gallen. Klein, Priv. m. Frau v. Kreuznach. Güntner, Priv. v. Wattenheim. Leiling, Insp. v. Ludwigshafen. Scherf, Kfm. v. Herklingshausen.

Grüner Hof. Scheidler u. Barth, Ing. v. Straßburg. Paul, Ing. v. Heidenheim. Fuld u. Gißke, Kfl. v. Stuttgart. Gebhard, Obering., u. Birlo, Dir. von Augsburg. Remsch, Kfm. v. Düsseldorf. Schäfer, Kfm. v. Mannheim. Hadler, Kaufm. v. Frankfurt. Nolden, Kfm. v. Dülken. Lenge, Kaufm. v. Hannover. Schumacher, Stud. v. Rastatt. Mayer u. Asimus, Stud. v. Freiburg. Lederle, Stud. v. Staufen.

Hotel Germania. Frhr. v. Feilitsch, Major, u. Kramer, Priv. m. Frau v. Straßburg. Baron v. Hummer, Oberleutn., u. v. Pracher, Ober-Reg.-Rat v. München. Kardorf, Verlagsbuchhdlr. m. Frau von Leipzig. Molsmann, Brauereibes. m. Frau v. Colmar. Bühler, Priv. m. Tochter v. Mainz. Blattner, Ing. v. Ulm. Bernasconi u. Quester, Ingen. v. Genes. Hahn, Kaufm. v. Wien. Lichtenstein u. Wottge, Kfl. v. Berlin. Levy, Kfm. von Frankfurt. Bayer, Kaufm. v. Lahr. Weil, Ingen. v. Göppingen.

Hotel Grosse. Saal, Major m. Frau v. St. Avold. Deggan, Kfm. v. Ullrichsthal. Frau Prevosti, Opernsängerin v. Mailand. Braun, Kfm. v. Leipzig. Korff, Kaufm. v. Hanau. Faßbinder, Kfm. v. Schw.-Gmünd. Lindner, Kfm. v. Plauen. Wolf u. Goldschmidt, Kfl. v. Frankfurt. Ley u. Brill, Kfl. v. Cöln. Dalibor, Kfm. v. Rathenow. Voß, Kfm. v. Bielefeld. Hertsch, Kfm. v. Stuttgart. Giesler, Kfm. v. Zell. Löwenthal, Reischert, Salbach, Haber, Baruch u. Dünschen, Kaufl. v. Berlin. Siegmon, Kfm. v. Düsseldorf. Lindner, Kfm. v. Plauen. Davidsohn, Kfm. v. Hamburg. Bieringer, Hotelier von Triberg. Dr. Fuchs v. Biebrich. Haas, Kfm. v. Bingen. Mark, Priv. v. B.-Baden. Friedländer, Kfm. v. Leipzig. Baron v. Gemmingen v. Michelfeld. Stuck, Fabr. von Hamburg. Kneip, Kfm. v. Kreuznach.

Hotel Hohenzollern. Poll, Ing. m. Fam. von Berlin. Kugler, Apotheker v. Krautheim. Herrmann u. Bräuninger, Kfl. v. Stuttgart. Mellert, Kfm. v. Pforzheim. Gupp, Kfm. v. Ludwigsburg. Kunzenberger, Kfm. v. Eppingen. Stoll, Kfm. v. Unterkranbach.

Hotel Lion. Oppenheimer m. Sohn, Faber u. Strauß, Kfl. v. Frankfurt. Lassal, Kfm. m. Sohn von Bischheim. Selz, Kaufm. v. Mannheim. Philipp u. David, Kfl. v. Hamburg. Heitenheim, Kfm. v. Stuttgart. Wechsler u. Adler, Kaufl. v. Berlin. Hauge u. Gattmann, Kfl. v. Frankfurt.

Hotel Lutz. Eichwald, Ing. v. Darmstadt. Petit, Kaufm. v. Cöln. Bauer u. Abt, Kaufl. v. Stuttgart. Stephan, Fabr. v. Breitenbach. Dinkel, Kfm. v. Hainsberg. Obsner, Kfm. v. Konstanz. Wolter, Kfm. von Barmen. Weidner, Kaufm. v. Warmbrunn. Sänger, Bürgermstr. v. Diersheim. Thies, Kaufm. v. Ohligs. Stahl, Kaufm. v. München. Stern, Kfm. v. Worms. Hofmann, Kfm. v. Brebach. Herrmann, Kfm. v. Steinbach. Oppenheimer, Kfm. v. Gemmingen. Joß, Hotelier v. Villingen. Winter, Kaufm. v. Quedlinburg. Volker, Kfm. v. Mainz. Leb, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Monopol. Fleischer u. Buckort, Rechtsanwälte v. Straßburg. Borngraber, Verl.-Buchhdl. von Berlin. Henrichsen, Kaufm. v. Stuttgart. Kapelner, Kaufm. v. Cöln. Frau Hauschke v. Berlin. Schmitt, cand. chem. v. Neustadt. Magnus, Artist m. Frau v. Hamburg. Ammann, Techn. v. Hagen. Lünemann, Kaufm. v. Booskoop. Bender, Lehramtspракt. v. Mannheim. Marr, Kaufm. v. Straßburg.

Hotel National. Nauer, Kaufm. v. München. Frl. Friedel u. Frl. Hutt, Privat. v. Pforzheim. Fuld u. Mangold, Kfl. v. Frankfurt. Maier u. Hirsch, Kfl. v. Stuttgart. Schulze, Kfm. v. Braunschweig. Eulert, Kaufm. v. Basel. v. Belno, Fabr. v. Berlin. Fürter, Kfm. v. Solothurn. Pfunk, Kfm. v. Fellbach. Schüle, Kaufm. v. Hechingen. Umstatter, Kaufm. v. Auerbach. Himmel, Kaufm. v. Stuttgart. Herithsch, Kaufm. von Vallauris. Zottermann, Kfm. m. Frau u. Tochter von Germersheim. Behmann, Kfm. v. Dresden. Knörzer, Kfm. v. Frankfurt. Köbert, Kfm. v. Berlin. Arnold, Kaufm. v. Freiburg. Laur, Kaufm. von St. Ingbert. Beier, Kfm. v. Arnstadt.

Hotel Nowack. Strauß, stud. arch. v. Darmstadt. Berg, Porzellanhdl. m. Fam. v. Reinheim. Frau Vogel-Funk v. Eßlingen. Hefner, Archit. v. Ettlingen. Hertz, Kaufm. v. Cöln. Unterforsthaler, Kaufm. mit Frau v. München. Hiller, Kaufm. m. Frau v. Frankfurt. Leipnik, Kaufm. m. Frau v. Berlin. Simmendinger, Koch v. Colmar. Pollak, Handelsmann v. München. Weigand, Kfm., u. Krüger, Chem. v. Stuttgart.

Hotel Sonne. Mewes, Archit. v. Cöln. Kist, Kfm. v. Zürich. Schopen, Kfm. v. Cöln. Neumann, Kaufm. v. Landau. Detzel, Kaufm. v. Landau. Knitz, Eisenbahnprakt. v. Frankfurt. Leffmann, Kfm. v. Leipzig. Tuchmann, Küchenchef v. Halle.

Hotel Tannhäuser. Ritter, Kfm. v. Frankfurt. Levy, Kaufm. v. Graudenz. Bindner, Kaufm. v. Endingen. Notter, Fabr. v. B.-Baden. Holeck, Insp. von Konstanz. Frau Kaufmann, Priv. v. Heidelberg.

Hotel Viktoria. Frhr. v. Stetten-Buchenbach, Oberst z. D. v. Schloß Stetten. Frfr. v. Imhoff, Priv. v. Berlin. Fyle-Stahl, Kfm. v. Lörrach. Schönmann, Kfm. v. Frankfurt. Kolloge, Kfm. v. Cöln. Schopen, Kaufm. v. Crefeld. Meyer, Kaufm. v. Leipzig. Graf v. Wielopolski, Rittergutsbes. u. Frau Gräfin Wielopolski v. Warschau. Kuri, Kaufm. v. Waldkirch. Stolz, Leutn. a. D. v. Mannheim. Gentsch, Ingen. v. Zeitz. Neuberger, Fabr. m. Frau v. Ettenheim. Dr. Wendschuh, Fabrikbes. v. Dessau. Müller, Kfm. v. Barmen. Friedrich, Kfm. v. Dresden. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Frau Arnheim u. Frau Volkmar, Priv. v. Berlin. Göbel, Dir. v. Schwerin. Paulus u. Jäger, Kaufl. v. Crefeld. Wechsler, Priv. v. Müllheim. Arer, Kaufm. v. Cöln. Bamberger, Kaufm. v. Hannover. Harnisch, Kfm. v. Frankfurt. Hoffmann, Lehmann u. Krisch, Kfl. v. Berlin. Lindau, Kfm. v. Magdeburg. Froideraur, Kaufm. v. Schwyz.

König von Preußen. Prinz, Portier v. Lindau. Helms, Mont. v. Bergedorf. Hochstetter, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Dambon, Kfm. v. Oppeln. Gerstl, Kfm. v. Würzburg. Sartorius, Kfm. v. Berghausen. Schaab, Koch v. Dill-Weißenstein. Abele, Koch von Heidelberg. Hurster, Grenzaufseher v. Singen. Müller, Priv. von Konstanz.

König von Württemberg. Frl. Kornbrust von St. Wendel. Petzold, Lagermstr. v. Barmen. Bortolani, Bauunternehmer v. Kronthal. Sukowsky, Kfm., u. Herm, Maler v. Zürich. Schneider, Bäcker v. Unterlangenstadt. Groß, Bäcker v. Neuhof. Metzger, Kfm. v. Graben.

Laub. Töpper, cand. phil. v. Friedland.

Nassauer Hof. Lemaire, Fabr. v. Armberg. Luder, Kfm. v. Cannstatt.

Nußbaum. Priester, Maschinenmstr. v. Frankfurt. Kroh, Mechaniker v. Waiblingen. Schwarm, Reis. von Hamburg. Alles, Händler v. Karlsberg. Bruth, K. u. R. Ehinger, Mont., u. Seitz, Händler von Mannheim. Gnutz u. Kromer, Reis. v. Hamburg. Frl. Mast von Freudenstadt. Bittler, Händler v. Fürth.

Park-Hotel. Benz, Kfm. v. Mannheim. Drillich, Fabr., u. Reclemayer v. München. Zittel, Zahnarzt m. Frau u. Kind v. Wildbad. Peters, Kfm. v. Freiburg. Bausch, Priv. v. New-York. Kleemann, Kfm. v. Nürnberg. Leyle, Kfm. v. Ulm. Schnaufer, Kfm. v. Ludwigsburg. Broichmann, Kfm. v. Cöln. v. Seyden, Kfm. v. Heppel. Henz, Kfm. v. Landau. Möbus, Kfm. v. Bodelshausen. Simonin, Kfm. v. Paris. Rall, Fabr. v. Pforzheim.

Prinz Max. Stiegler, Kfm. v. Straßburg. Flohr, Kfm. v. Wien. Förster, Kfm. v. Frankfurt. Stoganof, Kfm. v. Metz. Braun, Kfm. v. Stuttgart. Frl. Cucuat u. Frl. Schaffhausen, Verkäuferinnen, u. Wolfförster, Insp. v. Freiburg. Mayer, Archit. v. München. Baron, Fabr. v. Weingarten.

Reichspost. Hägele, Hoteldiener, u. Gaupp, Reis. v. Stuttgart. Hägele, Portier v. Pforzheim. Kattinger, Portier v. Gehren. Rensmann, Artist m. Frau von Barmen. Frl. Hagius, Priv. v. Wolfenhausen. Stöhsel, Diener v. Heinsbrunn. Kramer, Reis. v. Freiburg.

Rose. Schaub, Kfm. v. Biberach-Zell. Ludwig, Techn. v. Heidelberg. Mayer, Kfm. v. Straßburg. Ott, Kfm. v. Mannheim.

Rotes Haus. Honold, Rechtskandidat v. Freiburg. Schülin, Rechtskand. v. Feldkirch. Müller, Rechtskand. v. Lahr. Frl. König u. König, Priv. v. Berlin. Frl. v. Letz, Pianistin, u. v. Letz, Maler von Kandel. Heß, Kfm. v. Graben. Ernst, Kfm. v. Frankfurt. Christmann, Weinhdlr. v. Edesheim. v. Randow, Oberstleutn. v. Lahr.

Schloß-Hotel. v. Natzmer, Major v. Glogau. Frau v. Hagen, u. Dr. Hoferer, Arzt v. München.

Schwarzer Adler. Füßl, Lehrer v. Marienbad. Frl. Bolz, Priv. v. Frankfurt.

Wiener Hof. Baltzer, Kfm. v. Andernach. Tarny, Stud. v. Straßburg. Benjamin, Kaufm. v. Berlin.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.